

Tierhaltung im Kloster Disentis GR wird untersucht

Disentis GR (sda) Das Staatsanwaltschaft Graubünden hat beim Landwirtschaftsbetrieb "Klosterhof" des Klosters Disentis GR eine Untersuchung eingeleitet. Es wird abgeklärt, ob die Tierschutzvorschriften eingehalten werden.

Wie Albert Largiadèr, Pressesprecher der Staatsanwaltschaft, am Montag auf Anfrage sagte, wurde das Untersuchungsrichteramt Chur mit der Abklärung beauftragt. Ausgelöst hat die Untersuchung der Verein gegen Tierfabriken (VgT) in Tuttwil TG.

Gemäss VgT werden im "Klosterhof" sowohl Kühe als auch Schweine nicht nach den Vorschriften des Tierschutzgesetzes gehalten. Der VgT bezeichnet die Haltung der Tiere als "tierquälerisch".

Es ist nicht das erste Mal, dass der VgT einen klösterlichen Landwirtschaftsbetrieb ins Visier nimmt. Bereits früher hat der Verein die Tierhaltung im Kloster Fahr in Unterengstringen AG angeprangert. Das Kloster Fahr ist eine Stiftung des Klosters Einsiedeln SZ.